

SICHERHEITSDATENBLATT



Erstellung: 20.12.2007

MSDS-Nr: 199-001.3

Revision: 07.06.2011

Revisions-Nr.: 2

Version D: 14.07.2011

Opalescence® Boost 38% und 40%, Mischung

1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

HANDELSNAME: Opalescence® Boost 38% und 40%, Mischung

ANWENDUNG / EINSATZ: Zahnaufhellungs-Gel, gebrauchsfertige Mischung

PRODUKT-CODE: XO, XW, XZ

HERSTELLER:

Ultradent Products, Inc.

505 W. 10200 S.

South Jordan UT 84095

Tel. +1-801-553-4100

VERTRIEB in Deutschland:

UP Dental GmbH.

Am Westhover Berg 30

D-51149 Köln

Tel. +49-(0)2203-35 92-0

24-Std.-Notfall-Tel-Nummer: CHEMTREC (international) +1-703-527-3887

2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Chemische Bezeichnung	CAS	EINECS	Klassifikation	Inhalt %
Hydrogen-Peroxid	7722-84-1	231-765-0	O, Xi; R37/38	38-40
Kaliumnitrat	007757-79-1	231-818-8	Xi; R36/37/38	3
Natriumfluorid	007681-49-4	231-667-8	T, Xi; R25; R32; R36/38	1,1

(Der vollständige Text der R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden)

3. MÖGLICHE GEFAHREN

GEFAHRENBEZEICHNUNG

„O“ – Brandfördernd

R8 – Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen

„Xi“ – Reizend

R37/38: Reizt die Atemwege und die Haut

„T“ – Giftig

R25: Giftig beim Verschlucken

NOTFALLPLAN

SOFORT ZU BEACHTEN: R36/37/38: Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

POTENTIELLE GESUNDHEITLICHE AUSWIRKUNGEN:

AUGEN: Verursacht Augenverätzungen.

HAUT: Verursacht Hautverätzungen.

EINNAHME: R25: Giftig beim Verschlucken.

EINATMEN: Dämpfe verursachen Verätzungen und Reizungen der Schleimhäute in Mund, Rachen und den Atemwegen.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

AUGEN: Augen sofort für mindestens 15 Min. lang mit viel Wasser ausspülen. Sofort in ärztliche Behandlung begeben.

HAUT: Haut sofort mit viel Wasser abspülen, Kleidung ausziehen. Sofort in ärztliche Behandlung begeben. Kleidung muss vor Wiederverwendung separat gewaschen werden.

EINNAHME: Bei Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen – einen Arzt konsultieren.

EINATMEN: An die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand von trainiertem Personal künstlich beatmen bzw. Sauerstoff geben. Sofort in ärztliche Behandlung begeben.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

FEUERBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN: Allgemein: Das gesamte Personal evakuieren. Schutzkleidung zur Brandbekämpfung verwenden. Raumluft-unabhängige Atemschutzgeräte verwenden, wenn das Produkt ins Feuer gerät.

AUSRÜSTUNG ZUR FEUERBEKÄMPFUNG: Nur mit Wasserspray.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

KLEINE VERSCHÜTTETE MENGE: Mit einem chemikalienfesten oder feuchten Tuch aufwischen, das nach jedem Gebrauch mit großen Mengen Wasser ausgespült wird. Rückstände nach der Reinigung mit Wasser wegspülen.

GROSSE VERSCHÜTTETE MENGE: Mit inaktivem, feuchtem, nicht brennbarem Material aufsaugen, dann Bereich mit Wasser abspülen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

HANDHABUNG: Geeignete Schutzausrüstung tragen.

LAGERUNG: m Kühlschrank aufbewahren.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

SCHUTZAUSRÜSTUNG

AUGEN UND GESICHT: Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen (ANSI Z87.1 oder gleichwertiges Produkt).

HAUT: S36/37: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

ATEMSCHUTZ: S51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

PHYSIKALISCHER ZUSTAND: Gel.

GERUCH: Geruchlos oder kein charakteristischer Geruch.

FARBE: rot.

HINWEISE ZUM PHYS. ZUSTAND: Teilweise löslich in Wasser.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

STABILITÄT: Zerfällt bei Hitzeeinwirkung.

ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN: Organische Materialien.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

AUSWIRKUNGEN AUF DIE AUGEN: Kann schwere Schäden verursachen.

AUSWIRKUNGEN AUF DIE HAUT: Kann bei Kontakt mit der Haut Verätzungen verursachen.

ALLGEMEINE HINWEISE: Dämpfe verursachen Verätzungen und Reizungen der Schleimhäute in Mund, Rachen und den Atemwegen.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

ÖKOTOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN: Biologische Abbaubarkeit – nicht definiert.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

ART DER ENTSORGUNG: Gemäß den gültigen Behördenvorschriften entsorgen. (EC 1975L0442-20/11/2003)

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

STRASSE UND SCHIENE (ADR/RID)

GENAUE VERSAND-BEZEICHNUNG: Oxidierende Flüssigkeit, sonstige (Wasserstoffperoxid-Mischung)

GEFAHRKLASSE: 5.1

VERPACKUNGSGRUPPE: II

LUFT (ICAO/IATA)

VERSAND-BEZEICHNUNG: Oxidierende Flüssigkeit, sonstige (Wasserstoffperoxid-Mischung)

UN/NA-NUMMER: 3139

PRIMÄRGEFAHRKLASSE: 5.1

VERPACKUNGSGRUPPE: II

SCHIFF (IMO/IMDG)

VERSAND-BEZEICHNUNG: Oxidierende Flüssigkeit, sonstige (Wasserstoffperoxid-Mischung)

UN/NA-NUMMER: 3139

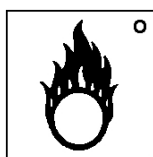
PRIMÄRGEFAHRKLASSE: 5.1

VERPACKUNGSGRUPPE: II

LIMITIERTE MENGE: 0,5 L

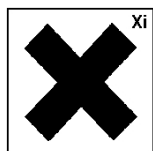
15. VORSCHRIFTEN

EUROPÄISCHE GEMEINSCHAFT EEC-AUFDRUCK UND -KLASSIFIZIERUNG



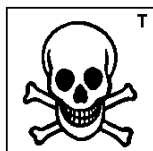
„O“ – Brandfördernd

R8: Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.



„Xi“ – Reizend

R37/38: Reizt die Atmungsorgane und die Haut.



„T“ – Giftig

R25: Giftig beim Verschlucken

16. SONSTIGE ANGABEN

RELEVANTE R-Sätze:

R37/38: Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

ZUSAMMENGESTELLT VON: Susan Scott

REVISIONSZUSAMMENFASSUNG: Revision # 2:

Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt die Fassung vom 07.06.2011.

ERKLÄRUNG DES HERSTELLERS: NUR ZUR ZAHNÄRZTLICHEN VERWENDUNG: Laut Gebrauchsanweisung verwenden. Die Informationen und Empfehlungen stammen aus Quellen (Material-Sicherheitsdatenblätter für Rohmaterialien und Hersteller-Informationen), die als zuverlässig gelten. Ultradent Products, Inc. gibt jedoch keine Gewähr im Hinblick auf die Richtigkeit der Informationen oder die Eignung der Empfehlungen und übernimmt hierfür keine Haftung. Jeder Benutzer sollte diese Empfehlungen im speziellen Kontext der vorgesehenen Verwendung überprüfen und entscheiden, ob diese angemessen sind.